

Bedienungsanleitung für TRONIC-Trafo SNT 105-35



Gefahrenhinweise



Achtung! Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.

Um elektrischen Schlag zu vermeiden, bei Arbeiten am Gerät oder vor Auswechseln der Lampe Netzspannung freischalten. (Sicherungsautomat ausschalten).

Bei Nichtbeachtung der Gefahren- und Installationshinweise können Geräteschäden oder andere Gefahrensituationen entstehen!

Funktion

Einsatz für 12 V-Halogenlampen. Dimmbar nur mit JUNG TRONIC-Dimmer (Phasenabschrittdimmer) oder JUNG Universal-Dimmer.

Keine Dimmer anderer Hersteller verwenden, sonst ist Brandgefahr nicht auszuschließen!

Überlast- und Übertemperaturschutz

Automatische Leistungsreduzierung auf ca. 70%, bzw. Abschaltung bei weiterer Erwärmung. Automatischer Wiederanlauf nach Abkühlung.

Kurzschlusschutz

Abschaltung mit automatischem Wiederanlauf nach Kurzschlussbeseitigung.

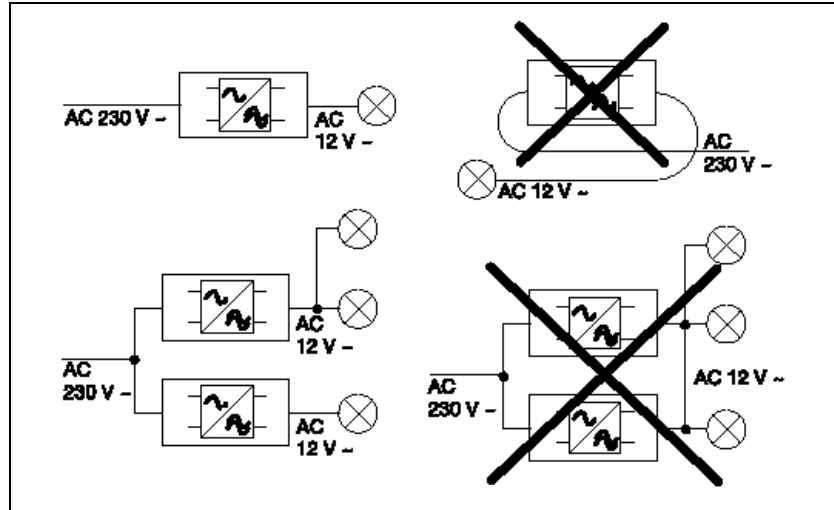
Installationshinweise

TRONIC-Trafos sind spikefest gemäß EN 61047. Zum Schutz vor höheren Überspannungen (hervorgerufen durch Schalten von Leuchtstofflampen, Entladungslampen, Motoren u.a. induktiven Lasten) für TRONICTrafos getrennten Lastkreis installieren. Andernfalls können Defekte am TRONIC-Trafo beim Schalten des Stromkreises durch Spannungsspitzen entstehen.

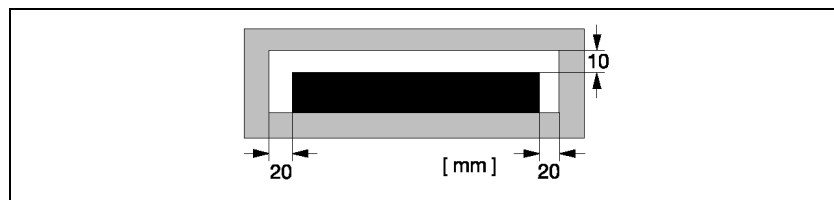
Bei Gefahr von Netzspikes zusätzlich Überspannungsschutz-Modul (JUNG Art.-Nr. 221SF) primärseitig parallel zu den TRONIC-Trafos einsetzen.

Leistungsbereich des Trafos beachten. Unterlast kann zu Flackern führen.

Einbau und Anschluss gemäß Abbildungen

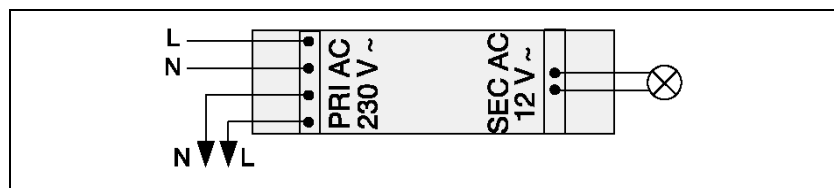


(von Trafo zu Trafo doppelten Abstand einhalten) vornehmen.



Wärmequellen (z.B. Lampen) in unmittelbarer Trafonähe vermeiden. In kritischen Fällen Temperaturmessung am Tc-Punkt durchführen.

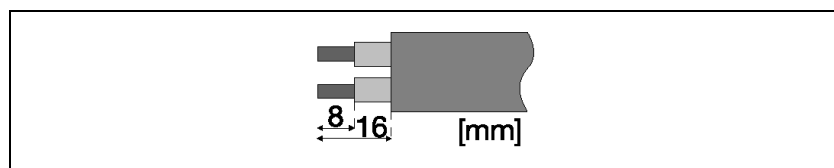
Empfohlener Querschnitt und Typ der Sekundärleitung:
H 05 VV-F 2 x 1,5 mm².



Sekundärleitung max. 2 m (Einhaltung des Funkschutzes).
(Einhaltung des Funkschutzes).

Sekundärleitung nicht mit weiteren TRONIC-Trafos verschalten und nicht in Nähe der Netzleitung legen.

Abisolierlängen für äußeren Leitungsmantel und Basisisolierung, siehe Bild.



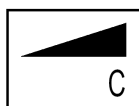
Empfohlener Querschnitt der Sekundärleitung: 2 x 1,5 mm²

Zugentlastung

Als Netzleitung Bauart H 05 VV-F mit $\varnothing$ 7 - 8 mm verwenden.
Nur Leitungen gleichen Typs verwenden.

Technische Daten

Bauform	172,5 x 42 x 18 mm
Nennleistung	35 ... 105 W T50
Nennspannung	AC 230 V ~
Netzfrequenz	50 / 60 Hz
Ausgangsspannung	11,8 V eff; ~ 40 kHz
Primärstrom	0,45 A (105 W)
max. Umgebungstemperatur	50 °C
max. Gehäusetemperatur	80 °C



Die Symbolik der Dimmer-Last-Kennzeichnung gibt bei Dimmern die anschließbare Lastart bzw. das elektrische Verhalten einer Last an:
C = kapazitiv

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG

Service-Center

Kupferstr. 17-19

D-44532 Lünen

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 51

Telefax: 0 23 55 . 80 61 89

E-Mail: mail.vki@jung.de

Technik (allgemein)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 55

Telefax: 0 23 55 . 80 62 55

E-Mail: mail.vkm@jung.de

Technik (instabus EIB)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 56

Telefax: 0 23 55 . 80 62 55

E-Mail: mail.vkm@jung.de



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.